Zeitschrift: Bericht für die Jahre / Schweizerische Landesbibliothek
Herausgeber: Schweizerische Landesbibliothek
Band: 42 (1949-1950)

Rubrik: VI. Buchproduktion

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

in Schweizer Bibliotheken». Wir wirkten in der Kommission für den interurbanen Ausleihverkehr, in der Prüfungs- sowie in der Personalkommission mit. Bei all diesen Gelegenheiten zeigte es sich, daß der Landesbibliothek im schweizerischen Bibliotheksleben eine ganz besondere Aufgabe zufällt. Auch an verschiedenen internationalen Zusammenkünften hatten wir wiederum die Interessen der schweizerischen Bibliotheken und des Schweizer Buches zu vertreten.

Seit 1950 liefern wir zudem den schweizerischen Beitrag an die Internationale Bibliographie für Kartographie.

VI. Buchproduktion

Der schon längst prophezeite Rückgang der schweizerischen Buchproduktion trat im Jahre 1949 ein. Er war ziemlich beträchtlich, doch konnte sich die Buchproduktion im Jahre 1950 dann auf derselben Höhe halten. Wird es einen neuen Rückschlag geben? Eine Voraussage wäre zu gewagt, doch wollen wir hoffen, daß die Buchproduktion sich weiterhin auf der Höhe von 1950 halten möge, die dem literarischen und wissenschaftlichen Schaffen der Schweiz zu entsprechen scheint. Es wäre bedauerlich, sollte unsere Buchproduktion auf den Vorkriegsstand zurückfallen, der kaum einem ganzen Land, sondern eher einer Provinz entsprach. Es braucht wohl kaum betont zu werden, wie wichtig es für ein kleines Land ist, seine kulturelle Eigenart gegenüber dem Ausland zu verteidigen. Bei dieser Selbstbehauptung fällt dem Schweizer Buch, das heute von so vielen rein wirtschaftlichen Faktoren bedroht ist, eine wichtige Aufgabe zu. Hoffen wir, daß man unserem Verlagswesen überall mit dem nötigen Verständnis entgegenkommen wird.

Das Erscheinen von Büchern schweizerischer Autoren im Ausland nimmt wieder das Vorkriegsausmaß an. Bei genauerem Zusehen wird man aber entdecken, daß es sich dabei weniger um eine ausländische Konkurrenz zum Nachteil der Schweizer Verleger als um Übersetzungen in fremde Sprachen handelt.

Der Rückgang im Jahre 1949 betraf in erster Linie die welsche Buchproduktion. Diese hat im Jahre 1950 wieder etwas zugenommen, wogegen die deutschschweizerische Buchproduktion 1950 wieder — wenn auch nur wenig — zurückging. Die Übersetzungsstatistik gibt zu keinen besonderen Bemerkungen Anlaß.

Der Direktor:

Dr. Pierre Bourgeois